



Fußball ist (unser) Leben

Internationales Freundschaftsspiel beim Literaturfest München: Autoren und prominente Münchner treffen auf ein Team der interkulturellen Straßenfußball-Liga *buntkicktgut*.

„Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt. Fußball ist wie Schiller. Fußball ist unsere gemeinsame Erzählung, manchmal Drama, heute Hymne, morgen Politik“, sagt Albert Ostermaier, der Kurator des forum:autoren beim Literaturfest München und zugleich Torwart der Autorennationalmannschaft ist. Zu seinem Programm gehört neben Lesungen, „Spoken Word Acts“ und Diskussionen auch ein internationales Fußballfreundschaftsspiel, das gemeinsam mit *buntkicktgut* und in Kooperation mit der DFB-Kulturstiftung veranstaltet wird:

Sonntag, 22.11., 14 Uhr, beim FC Unterföhring, Bergstraße 4, 85774 Unterföhring, Eintritt: 6 Euro.

Münchens Barlegende Charles Schumann, die Schriftsteller Georg Martin Oswald und Norbert Kron, Dramatiker und Romanautor Moritz Rinke, Kritiker Georg Diez, Lustspielhaus-Chef Till Hoffmann und Dieter Mayer, Vizepräsident des FC Bayern München, sind ebenso von der Partie wie Spieler der interkulturellen Straßenfußball-Liga *buntkicktgut*. Die Organisation aus München arbeitet seit rund 20 Jahren mit Jugendlichen und Geflüchteten, gestaltet mit ihnen zusammen eine eigene Liga und bietet darüber hinaus Förderangebote auf sozialem und kulturellem Gebiet. „4000 Jugendliche werden pro Woche von *buntkicktgut* in ganz Deutschland erreicht. Sie kommen aus Flüchtlingsunterkünften, Tagesstätten, Schulsozialarbeit, Freizeitheimen, Sportvereinen oder einfach von der Straße. Jeder kann in der interkulturellen Straßenfußball-Liga mitspielen – nicht nur Flüchtlinge“, sagt Rüdiger Heid, Begründer und Leiter der Initiative. Er betont: „Fußball spricht eine Sprache auf der ganzen Welt. Alle spielen zusammen und erleben eine ganz besondere Gemeinschaft – sobald der Ball rollt. So wie jetzt bei dem Freundschaftsspiel während des Literaturfestes. Diese Kraft des Fußballs ist immer wieder unglaublich und schön.“

Live kommentiert wird das Spiel von Ex-Profi Jimmy Hartwig. Im Anschluss findet im Vereinsheim eine Lesung statt: mit Friedrich Ani und den Autoren des Teams, moderiert von Klaus Döring, Spielertrainer der Autorennationalmannschaft. Die gesamten Eintrittsgelder gehen als Spende an *buntkicktgut*.

Akkreditierung erbeten unter: presse@litmuc.de

Aktuelle Infos zur Mannschaftsaufstellung: www.literaturfest-muenchen.de

das ist *buntkicktgut*: Die interkulturelle Straßenfußball-Liga in München bringt junge Menschen verschiedenster kultureller, sozialer und nationaler Herkunft zusammen - und das nun schon seit 1997. Im Sommer wie im Winter. Mit dem Ball lernen die Kinder und Jugendlichen im sportlichen Spiel, das gegenseitige Toleranz und Fairness die Grundlage für friedliche Interaktion sind. Sie sind die Macher der Liga – als Spieler, im Liga-Rat, als *buntkicker*-Redakteur, Schiedsrichter oder Street Football Worker. Partizipation, Integration und

Identifikation sind die Grundsäulen von buntkicktgut. Die Wurzeln liegen dabei in der Münchner Flüchtlingsarbeit der 1990er Jahre als nicht nur der „Jugoslawienkrieg“ für eine neue Einwanderungswelle sorgte. Dieser Herausforderung begegneten Rüdiger Heid und seine Mitstreiter mit Fußball und einer organisierten Liga für Flüchtlinge. Mittlerweile gibt es neben München weitere buntkicktgut-Standorte in Berlin, Dortmund, Basel, Düsseldorf, Würzburg und Niederbayern – ein Modell für ganz Europa. Über 4000 Kinder und Jugendliche beteiligen sich wöchentlich an buntkicktgut in ganz Deutschland und der Schweiz, nehmen an über 50 Trainingseinheiten pro Woche und 250 Spieltagen pro Jahr teil.

buntkicktgut - presse

sebastian schulke

s.schulke@buntkicktgut.de

089/510861-11 – 0176/32021796

Weitere Infos zu **buntkicktgut** unter: www.buntkicktgut.de